

Siegeszeichen der Erlösten - Das Blut Jesu!

Publiziert von Jesusruf - <http://www.Jesusruf.de>
Autor: Manfred Paul

[PDF-Download](#)
Publizierung: 03.02.09
Letzte Revision: 03.02.09

Siegeszeichen der Erlösten: Das Blut Jesu!

Gott verhiess dem Abraham eine große Nachkommenschaft. Abraham glaubte Gott (1. Mose 15). Und Gott machte einen Bund mit Abraham. Eine dreijährige Jungkuh, eine dreijährige Ziege, ein dreijähriger Widder, eine Turteltaube und eine junge Taube wurden geschlachtet und die Teile rechts und links jeweils so verteilt, dass dadurch eine kleine Gasse gebildet wurde. Blut musste fließen! Gott kann mit dem Menschen nur Gemeinschaft haben, wenn das Blut des Bundes, der Sühnung und des Opfers geflossen ist. So auch hier. Doch kaum hatte Abraham diese geschlachteten Tiere der Reihe nach gegenübergelegt, da stürzten die Raubvögel nieder, um sich über das Opfer herzumachen.

Der Feind umlauert immer das Blutopfer!

Es ist nämlich ein Hinweis auf das Opfer unseres Erlösers Jesus Christus. Schon immer gab es Angriffe, die das Blutopfer Jesu Christi am Kreuz auf Golgatha kraftlos machen wollten. „Puh, diese Blutpredigten von Jesus“, schimpft man. Doch die Bibel sagt, dass es keine Vergebung ohne Blutvergießen gibt (Hebräer 9,22). Man hat sich heute den „blutlosen“ Kurzpredigten zugewandt. Man predigt so, wie es den Leuten gefällt, wie es ihnen in den Ohren kitzelt (2. Timotheus 4,2-4). Kein Wunder, dass die Zuhörer oft nur seelisch berührt und fromm ergriffen reagieren, aber nicht zur vollen Rettung durchdringen.

Merken wir, wie die Predigt vom Kreuz und vom Blut des Lammes immer mehr gemieden wird? Auch das Liedgut verliert an geistlichem Inhalt. Man singt von allem Möglichen, nur nicht vom Kreuz, vom Blut des Lammes. Man ist sozial engagiert, fromm manipuliert, religiös gefärbt, menschlich berührt, humanistisch geprägt. Wo aber bleiben die flammenden Predigten, wo die Liedtexte, in denen eindeutig die Mitte des Evangeliums sichtbar wird - das Blut Jesu? *1. Petrus 1, 18-19: „Denn ihr wisst, dass ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, erlöst worden seid von eurem eitlen, von den Vätern überlieferten Wandel, sondern mit dem kostbaren Blut Christi als eines Lammes ohne Fehler und Flecken.“* Daher ist eine Theologie, die das Blut Jesu unter den Tisch fallen lässt, völlig wertlos und äußerst gefährlich. So wird das Blut des Sohnes Gottes, das Blut des Bundes, mit Füßen getreten (Hebräer 10,29). Was tat Abraham, als sich die Raubvögel auf die toten Opfertiere stürzten? Er verscheuchte sie!

Aufgepasst! Lass dir den Mittelpunkt des Evangeliums nicht rauben! Auch heute sind „Geier“ unterwegs und fügen der Gemeinde Schaden zu. Das Wort wird verkündigt, ohne den Mittelpunkt zu nennen. In Römer 3,25 sagt die Bibel ausdrücklich, dass wir durch den Glauben an das Blut Jesu Gnade empfangen haben. Das Blut Jesu, des Sohnes Gottes, ist das Geheimnis der Erlösung (Epheser 1,7). Wir müssen aufpassen, dass uns das Opfer Jesu Christi nicht madig gemacht wird. Wir müssen wie Abraham „die Geier verscheuchen“! Mag Theologie noch so tief sinnig sein, mag die Verkündigung mit Ernst und Überzeugung geschehen, wenn das Siegel des Blutes fehlt, ist alle Mühe im Blick auf die Ewigkeit vergebens. Es kommt doch darauf an, dass viele Seelen für das Lamm gewonnen werden. Lass dir den Mittelpunkt des Evangeliums nicht rauben! In dem Blut Jesu besitzt du Frieden mit Gott (Kolosser 1,20). In dem Blut Jesu, des Sohnes Gottes, ist dir Rechtfertigung zugesprochen, bist du zum Anteil der Heiligen im Licht fähig gemacht (Römer 5,9; 1. Johannes 1,7). Durch das Blut Jesu hast du Zugang zu dem heiligen und gerechten Gott (Hebräer 10,19).

Welch eine herrliche, wunderbare Botschaft haben wir! Darum rühme die Erlösung durch das Blut Jesu. *„Dem, der uns liebt und uns von unsern Sünden gewaschen hat in seinem Blut ... Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen!“* (Offenbarung 1, 5-6). In dem Namen Jesu, auf der Grundlage des vergossenen Blutes, können wir auch dem stärksten Feind und der schlimmsten Finsternis widerstehen. Das Blut Jesu ist Siegeszeichen für alle Erlösten. Beweis der Liebe Gottes zu uns. Darum freue dich über diese herrliche Botschaft. Verkündige sie, wo immer du kannst, und die Kraft Gottes und sein voller Segen werden durch dein Leben strömen. *Manfred Paul*